



Quartalsmitteilung Januar bis September 2024

SOLUTIONS FOR A WORLD ON THE MOVE

Umsatz
1.472,0 Mio. EUR

Operatives EBIT
38,0 Mio. EUR

Operative EBIT-Rendite
2,6 %

EK-Quote
14,6 %

Ergebnis nach Steuern
-46,3 Mio. EUR

Free Cashflow*
-59,2 Mio. EUR

* Free Cashflow aus fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten.

EBIT
-2,4
 Mio. EUR

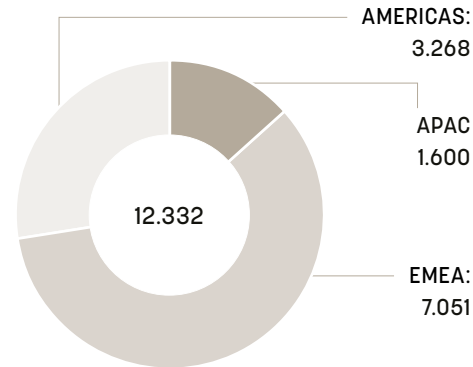
Investitionen
76,1
 Mio. EUR

Unternehmensprofil

Die GRAMMER AG mit Sitz in Ursensollen ist in zwei Geschäftsfeldern aktiv: Für die globale Automobilindustrie entwickelt und produziert GRAMMER hochwertige Interieur und Bediensysteme. Für Lkw, Bahnen, Busse und Offroad-Fahrzeuge ist GRAMMER Full-Service-Anbieter von Fahrer- und Passagiersitzen. Aktuell beschäftigt die GRAMMER AG rund 12.000 Mitarbeiter:innen in 19 Ländern weltweit. Der Umsatz lag im Jahr 2023 bei rund 2,1 Milliarden Euro. Die GRAMMER Aktie ist im Prime Standard notiert und wird an den Börsen München und Frankfurt sowie über das elektronische Handelssystem Xetra gehandelt.

Mitarbeiter:innen nach Regionen¹

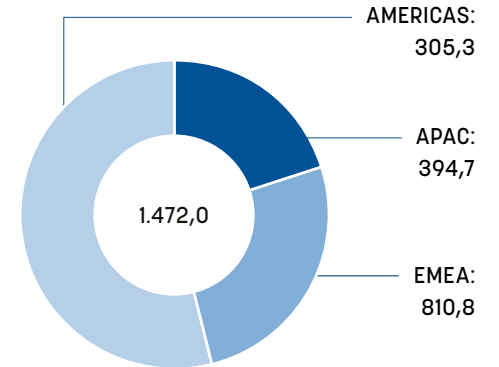
Anzahl Periodendurchschnitt



¹ Im Durchschnitt waren im Bereich Central Services 413 Mitarbeiter:innen beschäftigt.

Umsatz nach Regionen²

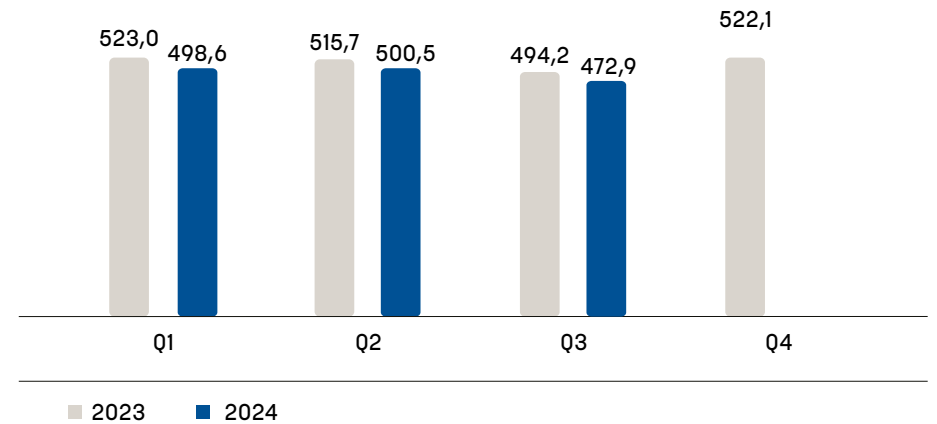
in Mio. EUR



² Der Konsolidierungseffekt des Umsatzes zwischen den Regionen beträgt 38,8 Mio. EUR.

Umsatz nach Quartalen

in Mio. EUR



Operatives EBIT der Regionen

AMERICAS	EMEA	APAC
-3,2	18,9	32,8
Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR

Überblick über die Geschäftsentwicklung

- Die gesamtwirtschaftlichen und branchenspezifischen Unsicherheiten haben sich im Verlauf des Jahres zu einer Krise ausgeweitet und wirkten sich auch auf die Geschäftsentwicklung bei GRAMMER aus: Eine signifikant schwächere Nachfrage in EMEA führte in den ersten neun Monaten 2024 zu niedrigeren Umsätzen in beiden Produktbereichen, wobei der Commercial Vehicles Bereich einen drastischen Rückgang von mehr als 20 % gegenüber dem Vorjahr erlitten hat.
- Das „Top10“ Programm, das bereits Ende 2023 als Reaktion auf die sich abzeichnende wirtschaftliche Abschwächung initiiert wurde, mildert die Auswirkungen dieser Krise bereits im laufenden Jahr ab. Im dritten Quartal wurden zwei wichtige Meilensteine erreicht, die das Unternehmen langfristig stärken: So wurden die Verhandlungen mit den Arbeitnehmervertretern zur Reduzierung der Personalkosten in Deutschland erfolgreich abgeschlossen. Außerdem konnte der Verkauf der TMD-Gruppe umgesetzt werden. Infolge der Verkaufstransaktion wurde das Geschäft der TMD-Gruppe als nicht fortgeführte Aktivitäten klassifiziert und für den Berichtszeitraum sowie den Vorjahresvergleichszeitraum entsprechend rückwirkend angepasst, d. h. um die Aktivitäten der TMD-Gruppe bereinigt.
- Der Umsatz der GRAMMER Gruppe aus fortgeführten Aktivitäten entwickelte sich vor dem Hintergrund des herausfordernden Marktumfelds sowie der hinter den ursprünglichen Erwartungen zurückgebliebenen Nachfrage im Berichtszeitraum rückläufig und sank um 4,0 % auf 1.472,0 Mio. EUR (01–09 2023: 1.532,9 Mio. EUR). Besonders stark war EMEA vom Rückgang betroffen; in APAC standen insbesondere der margenstärkere Commercial Vehicles Bereich und das Geschäft mit internationalen Automobilherstellern (OEMs) unter Druck. In AMERICAS dagegen konnten beide Produktbereiche wachsen.
- Die rückläufige Umsatzentwicklung führte im operativen EBIT aus fortgeführten Aktivitäten zu einem deutlichen Rückgang auf 38,0 Mio. EUR (01–09 2023: 52,4 Mio. EUR). Zudem belasteten die erhöhten Kosten infolge volatiler Werksauslastungen wie auch Anlaufkosten für das neue Commercial-Vehicles-Werk in Nordamerika das operative Ergebnis. Die operative EBIT-Rendite lag bei 2,6 % (01–09 2023: 3,4 %).
- Neben der schwachen Entwicklung des operativen EBIT belasteten insbesondere die Einmalaufwendungen aus dem „Top10“ Programm das EBIT signifikant und führten zu einem Ergebnis von –2,4 Mio. EUR nach den ersten neun Monaten 2024 (01–09 2023: 47,9 Mio. EUR). Diese beinhalteten Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 31,1 Mio. EUR sowie Aufwendungen aus dem Verkauf der TMD-Gruppe in Höhe von 7,0 Mio. EUR. Refinanzierungskosten in Höhe von 0,7 Mio. EUR sowie negative Währungseffekte in Höhe von 1,6 Mio. EUR belasteten das EBIT zusätzlich.
- Mit Blick auf die Regionen verzeichnete EMEA sowohl beim Umsatz als auch beim operativen EBIT einen deutlichen Rückgang; der Umsatz sank im Berichtszeitraum um 11,9 % auf 810,8 Mio. EUR (01–09 2023: 920,2 Mio. EUR), wobei insbesondere der margenstarke Commercial-Vehicles-Bereich mit –22,0 % betroffen war, was zu einem Rückgang des operativen EBIT um 61,8 % auf 18,9 Mio. EUR (01–09 2023: 49,5 Mio. EUR) führte. Der Personalabbau als Reaktion auf den drastischen Umsatzrückgang wurde mit Beginn des dritten Quartals verstärkt und beläuft sich inzwischen auf mehr als 10 % der Belegschaft im Vergleich zum Vorjahr.
- In AMERICAS lag der bereinigte Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten mit 305,3 Mio. EUR um 11,1 % über dem Vorjahresniveau (01–09 2023: 274,8 Mio. EUR); das operative EBIT verbesserte sich auf –3,2 Mio. EUR (01–09 2023: –20,2 Mio. EUR).
- APAC erzielte in den ersten neun Monaten 2024 ein Umsatzwachstum von 3,2 % auf 394,7 Mio. EUR (01–09 2023: 382,4 Mio. EUR); das Umsatzwachstum resultierte aus dem Produktbereich Automotive (+8,4 %), während der Umsatz im Produktbereich Commercial Vehicles um 9,1 % zurückging; das operative EBIT reduzierte sich aufgrund eines ungünstigen Produktmixes und negativer Währungseffekte um 24,1 % auf 32,8 Mio. EUR (01–09 2023: 43,2 Mio. EUR).
- Grundsätzlich geht die GRAMMER AG nach den äußerst herausfordernden ersten drei Quartalen weiterhin davon aus, dass mit Belastungen im Zusammenhang mit den anhaltend sehr schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu rechnen ist.
- Vor dem Hintergrund des bisherigen Geschäftsverlaufs und des erfolgreichen Verkaufs der TMD-Gruppe hält GRAMMER an der im August angepassten Gesamtjahresprognose für das operative EBIT in Höhe von rund 56,8 Mio. EUR fest. Der ursprünglich prognostizierte Umsatz in Höhe von 2,3 Mrd. EUR wird aufgrund der deutlich schwächeren Nachfrage und der Bereinigung des TMD-Geschäftsbereichs nicht erreicht. Für das Gesamtjahr 2024 wird nunmehr ein Umsatz von rund 2 Mrd. EUR erwartet.

Inhalt

Dashboard	2	B Finanzinformationen Januar bis September 2024	9
Überblick über die Geschäftsentwicklung	3	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	10
A Quartalsmitteilung Januar bis September 2024	5	Konzern-Gesamtergebnisrechnung	11
		Konzernbilanz	13
		Konzern-Kapitalflussrechnung	14
		Finanzkalender 2025 / Kontakt / Impressum	16

A | Quartalsmitteilung Januar bis September 2024

GRAMMER AG veröffentlicht Ergebnisse für die ersten neun Monate 2024

Die GRAMMER Gruppe hat heute die Geschäftszahlen für die ersten neun Monate 2024 vorgelegt, die nach dem Verkauf und der Entkonsolidierung der TMD-Gruppe im September 2024 rückwirkend um die nicht fortgeführten Aktivitäten der TMD-Gruppe bereinigt wurden. Für eine bessere Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen ebenfalls entsprechend angepasst. Der Konzernumsatz aus fortgeführten Aktivitäten sank demnach in der Berichtsperiode vor dem Hintergrund des herausfordernden Marktumfelds sowie der hinter den ursprünglichen Erwartungen zurückgebliebenen Nachfrage um 4,0 % auf 1.472,0 Mio. EUR (01–09 2023: 1.532,9 Mio. EUR). Insbesondere in der Region EMEA ging der Umsatz auf 810,8 Mio. EUR zurück (01–09 2023: 920,2 Mio. EUR), während die Umsätze in APAC um 3,2 % auf 394,7 Mio. EUR sowie in AMERICAS um 11,1 % auf 305,3 Mio. EUR zulegten.

Beim operativen Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (operatives EBIT) verzeichnete GRAMMER aufgrund der rückläufigen Umsatzentwicklung, erhöhter Kosten infolge volatiler Werksauslastungen und Anlaufkosten für das neue Commercial-Vehicles-Werk in Nordamerika einen Rückgang auf 38,0 Mio. EUR (01–09 2023: 52,4 Mio. EUR). Die operative EBIT-Rendite lag bei 2,6 % (01–09 2023: 3,4 %). Neben der schwachen Entwicklung des operativen Ergebnisses führten insbesondere Einmalaufwendungen aus dem „Top10“ Programm zu einem EBIT von –2,4 Mio. EUR (01–09 2023: 47,9 Mio. EUR). Die Einmalaufwendungen beinhalteten Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 31,1 Mio. EUR sowie Aufwendungen aus dem Verkauf der TMD-Gruppe in Höhe von 7,0 Mio. EUR. Auch Refinanzierungskosten in Höhe von 0,7 Mio. EUR sowie negative Währungseffekte in Höhe von 1,6 Mio. EUR belasteten das EBIT zusätzlich.

Geschäftsentwicklung in den Regionen: Schwache wirtschaftliche Entwicklung und Automobilkrise belasten Umsatzentwicklung in EMEA und APAC

In **EMEA** verzeichnete GRAMMER in den ersten drei Quartalen 2024 einen Umsatzrückgang von 11,9 % auf 810,8 Mio. EUR (01–09 2023: 920,2 Mio. EUR). Dabei sanken die Erlöse im Produktbereich Automotive um 2,9 % auf 472,4 Mio. EUR und im Bereich Commercial Vehicles um 22,0 % auf 338,4 Mio. EUR. Hier wirkte sich insbesondere eine schwächere Nachfrage infolge der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und die Krise in weiten Teilen der Automobilindustrie negativ aus. Das operative EBIT in EMEA wurde um Aufwendungen für Restrukturierungsmaßnahmen in Höhe von 16,4 Mio. EUR sowie um negative Währungseffekte in Höhe von 0,4 Mio. EUR bereinigt und lag bei 18,9 Mio. EUR (01–09 2023: 49,5 Mio. EUR). Das EBIT belief sich auf 2,2 Mio. EUR in den ersten drei Quartalen (01–09 2023: 46,2 Mio. EUR) und wurde hauptsächlich vom Umsatzrückgang sowie erhöhter Kosten infolge volatiler Werksauslastungen belastet.

APAC verzeichnete im Berichtszeitraum einen leichten Umsatzanstieg von 3,2 % auf 394,7 Mio. EUR (01–09 2023: 382,4 Mio. EUR). Währungsbereinigt lag das Umsatzwachstum bei 6,4 %. Ursächlich für den Anstieg in APAC war der Produktbereich Automotive mit einem Umsatzplus von 8,4 % auf 292,1 Mio. EUR (01–09 2023: 269,5 Mio. EUR). Der Umsatzanteil der chinesischen OEMs im Produktbereich Automotive in der Region APAC ist inzwischen auf mehr als 50 % angestiegen. Die Erlöse im Bereich Commercial Vehicles lagen dagegen mit 102,6 Mio. EUR unter dem Vorjahr (01–09 2023: 112,9 Mio. EUR). Neben Währungseffekten belastete ein ungünstiger Produkt-

mix das EBIT, das in den ersten drei Quartalen 2024 auf 32,6 Mio. EUR zurückging (01–09 2023: 42,9 Mio. EUR). Das operative EBIT belief sich auf 32,8 Mio. EUR (01–09 2023: 43,2 Mio. EUR).

In der Region **AMERICAS** wurde im September die TMD-Gruppe veräußert und entkonsolidiert. Entsprechend werden die Aktivitäten der TMD-Gruppe in der Gewinn- und Verlustrechnung sowohl im Berichts- als auch im Vorjahrzeitraum als nicht fortgeführte Aktivitäten dargestellt. Von Januar bis September wurde in AMERICAS ein Umsatzanstieg der fortgeführten Aktivitäten von 11,1 % auf 305,3 Mio. EUR (01–09 2023: 274,8 Mio. EUR) erzielt. Bereinigt um Währungseffekte erzielte AMERICAS einem Umsatzanstieg von 15,8 %. Dabei stiegen die Erlöse im Automotive-Bereich leicht auf 214,2 Mio. EUR (01–09 2023: 204,5 Mio. EUR), während sie im Produktbereich Commercial Vehicles von 70,3 Mio. EUR im Vorjahr auf 91,1 Mio. EUR in den ersten neun Monaten 2024 zunahmen. Das operative EBIT wurde um negative Währungseffekte in Höhe von 1,0 Mio. EUR und Aufwendungen für den Unternehmensverkauf in Höhe von 4,9 Mio. EUR bereinigt und lag bei –3,2 Mio. EUR (01–09 2023: –20,2 Mio. EUR). Das EBIT belief sich auf –9,2 Mio. EUR (01–09 2023: –21,3 Mio. EUR).

Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2024

Die Bilanzsumme der GRAMMER AG sank zum 30. September 2024 um 0,7 % auf 1.522,9 Mio. EUR. Hierin spiegelt sich auch die Entkonsolidierung der TMD-Gruppe wider. Auf der Aktivseite stiegen die langfristigen Vermögenswerte auf 852,2 Mio. EUR (31. Dezember 2023: 813,7 Mio. EUR). Dabei sanken die Sachanlagen um 24,7 Mio. EUR auf 453,9 Mio. EUR (31. Dezember 2023:

Rundungsdifferenzen sind möglich.

478,6 Mio. EUR). Die sonstigen finanziellen Vermögenswerte erhöhten sich von 11,8 Mio. EUR zum Jahresende 2023 auf 83,9 Mio. EUR zum Zwischenbilanzstichtag. Die Vermögenswerte aus Kundenverträgen stiegen deutlich auf 82,1 Mio. EUR (31. Dezember 2023: 73,8 Mio. EUR). Die kurzfristigen Vermögenswerte sanken um 6,9 % auf 670,7 Mio. EUR. Die Vorräte konnten um 20,8 Mio. EUR auf 165,4 Mio. EUR reduziert werden. Die kurzfristigen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sanken auf 262,6 Mio. EUR (31. Dezember 2023: 288,5 Mio. EUR) und die Zahlungsmittel und kurzfristigen Einlagen auf 103,4 Mio. EUR (31. Dezember 2023: 131,0 Mio. EUR). Das Eigenkapital lag zum 30. September 2024 mit 222,8 Mio. EUR unterhalb des Niveaus zum Jahresende 2023 (31. Dezember 2023: 313,4 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote verringerte sich auf 14,6 % (31. Dezember 2023: 20,4 %). Die langfristigen Schulden lagen mit 593,7 Mio. EUR insbesondere infolge einer Umgliederung von kurzfristigen in langfristige Finanzschulden über dem Niveau zum 31. Dezember 2023 (378,4 Mio. EUR). Dagegen sanken die kurzfristigen Schulden um 16,2 % auf 706,4 Mio. EUR (31. Dezember 2023: 842,6 Mio. EUR), hauptsächlich ausgelöst durch die genannte Umgliederung der Finanzschulden und einen Rückgang der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Aktualisierung der Umsatzprognose 2024

Vor dem Hintergrund des bisherigen Geschäftsverlaufs und des erfolgreichen Verkaufs der TMD-Gruppe hält GRAMMER an der im August angepassten Gesamtjahresprognose für das operative EBIT in Höhe von rund 56,8 Mio. EUR fest. Der ursprünglich prognostizierte Umsatz in Höhe von 2,3 Mrd. EUR wird aufgrund der deutlich schwächeren Nachfrage und der Bereinigung des TMD-Geschäftsbereichs nicht erreicht. Für das Gesamtjahr 2024 wird nunmehr ein Umsatz von rund 2 Mrd. EUR erwartet.

Die wichtigsten Kennzahlen der GRAMMER Gruppe

Die wichtigsten Kennzahlen nach IFRS GRAMMER Gruppe

in Mio. EUR

	01-09 2024	01-09 2023	01-12 2023
Konzernumsatz¹	1.472,0	1.532,9	2.055,0
Umsatz EMEA	810,8	920,2	1.210,9
Umsatz AMERICAS ¹	305,3	274,8	372,2
Umsatz APAC	394,7	382,4	532,3
Gewinn- und Verlustrechnung¹			
EBITDA	51,3	97,2	138,9
EBITDA-Rendite (in %)	3,5	6,3	6,8
EBIT	-2,4	47,9	72,4
EBIT-Rendite (in %)	-0,2	3,1	3,5
Operatives EBIT	38,0	52,4	83,0
Operative EBIT-Rendite (in %)	2,6	3,4	4,0
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern	-32,4	27,6	42,1
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-46,3	19,4	24,7

in Mio. EUR

	30.09.2024	30.09.2023	31.12.2023
Bilanz			
Bilanzsumme	1.522,9	1.497,5	1.534,4
Eigenkapital	222,8	302,5	313,4
Eigenkapitalquote (in %)	14,6	20,2	20,4
Nettoverschuldung	551,0	406,4	401,1
Gearing (in %)	247,3	134,3	128,0
	01-09 2024	01-09 2023	01-12 2023
Kapitalflussrechnung			
Investitionen (ohne Finanzanlagen) – fortgeführte Aktivitäten	76,1	54,6	92,9
Abschreibungen – fortgeführte Aktivitäten	53,7	49,3	66,5
Free Cashflow – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-59,2	44,3	48,2
Mitarbeiter:innen (Anzahl, Durchschnitt) – fortgeführte Aktivitäten	12.332	12.848	12.778

	30.09.2024	30.09.2023	31.12.2023
Aktienkennzahlen			
Kurs (Xetra-Schlusskurs in EUR)	7,20	12,20	10,90
Marktkapitalisierung (in Mio. EUR)	109,7	185,9	166,1
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (in EUR)	-3,19	1,24	1,55

¹ Fortgeführte Aktivitäten

B | Finanzinformationen
Januar bis September 2024

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar – 30. September des jeweiligen Geschäftsjahres

TEUR	01-09 2024	01-09 2023
Umsatzerlöse	1.472.018	1.532.896
Kosten der Umsatzerlöse	-1.312.879	-1.364.756
Bruttoergebnis vom Umsatz	159.139	168.140
Vertriebskosten	-19.859	-19.278
Verwaltungskosten	-158.227	-113.263
Sonstige betriebliche Erträge	16.509	12.306
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-2.438	47.905
Finanzerträge	6.785	3.808
Finanzaufwendungen	-32.543	-29.712
Sonstiges Finanzergebnis	-4.168	5.609
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern	-32.364	27.610
Ertragsteuern	-13.926	-8.233
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-46.290	19.377
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-38.593	-17.942
Ergebnis nach Steuern	-84.883	1.435
Davon entfallen auf:		
Anteilseigner:innen des Mutterunternehmens	-86.181	589
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-28	416
Vergütungsansprüche des Hybriddarlehensgebers	1.326	430
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-84.883	1.435
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten in EUR	-3,19	1,24
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten in EUR	-2,59	-1,20
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	-5,78	0,04

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

1. Januar – 30. September des jeweiligen Geschäftsjahres

TEUR	01-09 2024	01-09 2023
Ergebnis nach Steuern	-84.883	1.435
Beträge, die nicht in zukünftigen Perioden in die GuV umgegliedert werden		
Versicherungsmathematische Gewinne / Verluste (-) aus leistungsorientierten Plänen		
In der laufenden Periode entstandene Gewinne / Verluste (-)	4.420	7.003
Steueraufwand (-)/Steuerertrag	-1.278	-2.007
Versicherungsmathematische Gewinne / Verluste (-) aus leistungsorientierten Plänen (nach Steuern)	3.142	4.996
Summe der Beträge, die nicht in zukünftigen Perioden in die GuV umgegliedert werden	3.142	4.996
Beträge, die unter bestimmten Bedingungen in zukünftigen Perioden in die GuV umgegliedert werden		
Gewinne / Verluste (-) aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen		
In der laufenden Periode entstandene Gewinne / Verluste (-)	-6.863	-8.874
Gewinne / Verluste (-) aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen (nach Steuern)	-6.863	-8.874

TEUR	01-09 2024	01-09 2023
Gewinne / Verluste (-) aus der Absicherung von Cashflow Hedges		
In der laufenden Periode entstandene Gewinne / Verluste (-)	-3.803	847
Zuzüglich / abzüglich (-) ergebniswirksamer Umbuchungen in die Gewinn- und Verlustrechnung	-1.205	-5.221
Steueraufwand (-)/Steuerertrag	1.521	481
Gewinne / Verluste (-) aus der Absicherung von Cashflow Hedges (nach Steuern)	-3.487	-3.893
Gewinne / Verluste (-) aus Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe		
In der laufenden Periode entstandene Gewinne / Verluste (-)	-527	235
Steueraufwand (-)/Steuerertrag	-82	-41
Gewinne / Verluste (-) aus Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe (nach Steuern)	-609	194
Summe der Beträge, die unter bestimmten Bedingungen in zukünftigen Perioden in die GuV umgegliedert werden	-10.959	-12.573
Sonstiges Ergebnis	-7.817	-7.577
Gesamtergebnis nach Steuern	-92.700	-6.142
Davon entfallen auf:		
Anteilseigner:innen des Mutterunternehmens	-94.093	-7.049
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	67	477
Vergütungsansprüche des Hybriddarlehensgebers	1.326	430

Konzernbilanz

für das Geschäftsjahr zum 30. September 2024 und 31. Dezember 2023

Aktiva

TEUR

	30.09.2024	31.12.2023
Sachanlagen	453.902	478.553
Immaterielle Vermögenswerte	134.929	147.781
At Equity bewertete Beteiligungen	774	1.085
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	83.892	11.757
Latente Steueransprüche	36.119	53.269
Sonstige Vermögenswerte	60.496	47.442
Vermögenswerte aus Kundenverträgen	82.065	73.766
Langfristige Vermögenswerte	852.177	813.653
Vorräte	165.416	186.207
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	262.639	288.474
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	7.441	11.909
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	3.773	3.232
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen	103.426	131.005
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	67.399	47.010
Kurzfristige Vermögenswerte aus Kundenverträgen	60.637	52.931
Kurzfristige Vermögenswerte	670.731	720.768
Bilanzsumme	1.522.908	1.534.421

Konzernbilanz

für das Geschäftsjahr zum 30. September 2024 und 31. Dezember 2023

Passiva

TEUR	30.09.2024	31.12.2023	TEUR	30.09.2024	31.12.2023
Gezeichnetes Kapital	39.009	39.009	Kurzfristige Finanzschulden	185.596	286.628
Kapitalrücklage	162.947	162.947	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322.811	404.051
Eigene Anteile	-7.441	-7.441	Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	20.012	23.169
Gewinnrücklagen	37.632	124.075	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	112.036	93.476
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-62.557	-54.645	Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	3.244	4.193
Auf die Anteilseigner:innen des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	169.590	263.945	Rückstellungen	60.115	29.022
Hybriddarlehen	39.093	38.795	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Kundenverträgen	2.568	2.083
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	14.132	10.615	Kurzfristige Schulden	706.382	842.622
Eigenkapital	222.815	313.355	Gesamtsumme Schulden	1.300.093	1.221.066
Langfristige Finanzschulden	304.306	167.025	Bilanzsumme	1.522.908	1.534.421
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.216	1.474			
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	144.459	55.221			
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	120.806	122.925			
Passive latente Steuern	19.584	29.013			
Verbindlichkeiten aus Kundenverträgen	3.340	2.786			
Langfristige Schulden	593.711	378.444			

Konzern-Kapitalflussrechnung

1. Januar – 30. September des jeweiligen Geschäftsjahres

TEUR	01-09 2024	01-09 2023
1. Cashflow aus der Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	-70.464	8.227
Überleitung zwischen Ergebnis vor Steuern und Cashflow aus der Geschäftstätigkeit		
Abschreibungen und Wertminderungen auf / von Sachanlagen	57.016	53.910
Abschreibungen und Wertminderungen auf / von Immaterielle(n) Vermögenswerte(n)	6.954	7.329
Gewinn (-)/Verlust aus Anlageabgängen	- 98	768
Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	58.676	7.604
Finanzergebnis	31.797	22.288
Erhaltene Dividenden von at equity bewerteten Beteiligungen	721	544
Veränderung betrieblicher Aktiva und Passiva		
Abnahme / Zunahme (-) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögenswerten	-61.516	-77.610
Abnahme / Zunahme (-) der Vorräte	8.882	4.215
Abnahme (-) / Zunahme der Rückstellungen und Pensionsrückstellungen	-17.981	-15.390
Abnahme (-) / Zunahme der Verbindlichkeiten und sonstigen Passiva	-31.959	90.894
Gezahlte Ertragsteuern	-11.387	-14.278
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-29.359	88.501
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Erwerb		
Erwerb von Sachanlagen	-48.766	-47.274
Erwerb von Immateriellen Vermögenswerten	-6.587	-5.263
Erwerb von Finanzanlagen	-12.813	-6
Erwerb von Tochterunternehmen	-1.364	0

TEUR	01-09 2024	01-09 2023
Abgänge		
Abgänge von Sachanlagen	2.651	2.346
Abgänge von Immateriellen Vermögenswerten	227	0
Abgänge von Finanzanlagen	395	2.165
Auszahlung aus Abgängen von Tochterunternehmen abzgl. abgegebener Zahlungsmittel	29.606	0
Erhaltene Zinsen	6.785	3.808
Cashflow aus der Investitionstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-29.866	-44.224
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlung des Vergütungsanspruchs des Hybriddarlehensgebers	-1.028	-598
Zufluss aus Kapitalerhöhung durch Minderheitengesellschafter	4.551	8.121
Zufluss aus Gesellschafterdarlehen	99.577	0
Auszahlung aus Darlehen an Gesellschafter	-59.766	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	209.622	158.889
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	-140.064	-155.633
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-17.516	-16.919
Gezahlte Zinsen	-28.078	-25.511
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	67.298	-31.652
4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1 – 3)	8.073	12.625
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-2.337	5.004
Finanzmittelfonds zum 1. Januar	51.451	35.549
Finanzmittelfonds zum 30. September	57.187	53.178
5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen	103.426	101.133
Kontokorrentkredite (inkl. kurzfr. Verb. aus Factoringverträgen) gegenüber Kreditinstituten	-46.239	-47.955
Finanzmittelfonds zum 30. September	57.187	53.178

Finanzkalender 2025 ¹

Wichtige Termine für Aktionäre und Analysten



Veröffentlichung
Geschäftsbericht 2024



Analysten- und
Bilanzpressekonferenz



Veröffentlichung
Quartalsmitteilung
1. Quartal 2025



Ordentliche
Hauptversammlung
2025



Veröffentlichung
Zwischenbericht
2. Quartal / 1. Halbjahr 2025



Veröffentlichung
Quartalsmitteilung
3. Quartal 2025

¹ Alle Termine sind vorläufige Angaben. Änderungen vorbehalten.

Kontakt

GRAMMER AG

Grammer-Allee 2
92289 Ursensollen

Postfach 14 54
92204 Amberg

Telefon 0 96 21 66 0
Telefax 0 96 21 66 31000
www.grammer.com

Investor Relations

Tanja Bücherl
Telefon 0 96 21 66 2113
Telefax 0 96 21 66 32113
E-Mail investor-relations@grammer.com

Impressum

Herausgeber

GRAMMER AG
Grammer-Allee 2
92289 Ursensollen

Erscheinungsdatum

14. November 2024

Konzeption, Umsetzung

IR.on AG, Köln
<https://ir-on.com/>

Bildnachweise

Adobe Stock

GRAMMER AG

Grammer-Allee 2

92289 Ursensollen

Telefon 0 96 21 66 0

www.grammer.com